

Erscheint
dauer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

N° 176.

Leipzig, Sonnabend den 31. Juli.

1880.

Amtlicher Theil.

Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung wird am 19. September a. c. stattfinden und ist die Tagesordnung derselben nach §. 12. der Statuten vier Wochen vorher vom Vorstande bekannt zu machen. Es werden deshalb diejenigen Mitglieder des Verbandes, welche Anträge zu dieser Generalversammlung zu stellen beabsichtigen, hierdurch aufgefordert, solche, gehörig formulirt, bis zum 15. August a. c. dem derz. ersten Vorsitzenden, Herrn G. E. Nolte (in Firma Herold'sche Buchhandlung) einzusenden; später eingehende würden für die Tagesordnung keine Berücksichtigung mehr finden können.

Hamburg, 31. Juli 1880.

J. A.: Gustav A. Læisz, d. B. I. Schriftführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

Geschichtsfreund, der. Mittheilungen d. histor. Vereins der 5 Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden u. Zug. 35. Bd. 8. * 6. —

Gebhardt's Verlag in Leipzig.

Schäfers, A., Bauformen u. Farben zur ornamentalen u. decorativen Ausbildung d. Innern, nebst Anwendg. v. Farben am Außenbau der Gebäude. 3. Aufl. 8. * 14. — ; geb. * 15. —

Giebel's Buchh. in Bayreuth.

† Special-Karte der fränkischen Schweiz nebst der Umgegend v. Nürnberg. 1 : 200,000. Lith. Fol. * 1. 30

Gräclauer in Leipzig.

† Verzeichniss sämmtlicher Schriften üb. Mechanik u. Maschinenbaukunde, welche von 1865 bis Juli 1880 im deutschen Buchhandel erschienen sind. 8. * 1. 40

Greiner in Nordhausen.

Rodwitz, R., zwei Festspiele zum Sedantag f. höhere Schulen, Vereine u. Familientreize. 8. * — . 75

Kern's Tort. in Breslau.

† Wolfs-Kalender, deutscher. Insbesondere zum Gebrauch f. Israeliten auf d. J. 1881. Hrsg. v. H. Liebermann. 8. ** 1. 25

Krausfelder'sche Buchh. in Augsburg.

Kuhn, K., Otto v. Wittelsbach. Dramatisches Gedicht. 8. * — . 50

Pfeil in Leipzig.

Kinder-Bibliothek, deutsche. Blätter zur Unterhaltg. u. Belehrg. Hrsg. v. R. Martin. Nr. 4 u. 5. 8. à * — . 25

Inhalt: 4. Räthelsbach. Hrsg. v. H. Pfeil. — 5. Friedel. Eine Geschichte aus den Bergen. Von L. Bauer.

Nosberg'sche Buchh. in Leipzig.

† Gebhardt, F. W., musikalischer Jugendfreund. 24. Aufl. 8. * — . 80

Schletter'sche Buchh. in Breslau.

Fuchs, der. Seine Jagd u. sein Fang nach den Erfahrgn. d. Berf. Lederstrumpf. 16. * 1. —

Staudinger'sche Buchh. in Würzburg.

Haselmayer, J. E., u. A. Edel, deutsches Sprach- u. Übungsbuch f. die Unterkurse der Mittelschulen. 8. * 2. 50

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Koenig, R., deutsche Literaturgeschichte. 8. Aufl. 8. * 12. — ; geb. ** 16. —

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Aachen, im Juli 1880.

[34112.] P. P.

Hierdurch beehe ich mich Ihnen ergebenst anzugeben, dass ich an hiesigem Platze unter der Firma:

Franz Hunyad

eine

Buch- und Kunsthändlung

errichtet habe.

Durch eine 16jährige Thätigkeit in den geachteten Häusern: Wagner'sche k. k. Univ.-Buchhandlung in Innsbruck —

Siebenundvierzigster Jahrgang.

C. H. Hunger's k. k. Hofbuchhandlung in Prag — Goerlich & Coch's Buch- und Kunsthändlung in Breslau und Albert Jacobi & Comp. in Aachen hatte ich Gelegenheit, mich in allen Zweigen des Buchhandels zu bewegen und mir jene praktischen Kenntnisse anzueignen, die zum erfolgreichen Betrieb eines eigenen Geschäftes die bewährtesten Stützen sind.

An der Schwelle meiner Selbständigkeit darf ich somit meinem jungen Unternehmen, unterstützt durch hinreichende materielle Mittel, sowie beigelegte Referenz der löbl. Wagner'schen k. k. Univ.-Buchhandlung in Innsbruck, woselbst ich incl. meiner Lehrzeit 12 Jahre servirte, ein günstiges Prognosticon stellen, und richte ich an die Herren Verleger die freundliche Bitte,

mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen. Die geschäftliche Verbindung werde ich stets bestrebt sein durch promptste Erfüllung meiner Verpflichtungen nicht nur zu einer gegenseitig angenehmen, sondern auch lohnenden zu gestalten.

Besonderes Interesse werde ich dem Vertrieb gediegener und katholischer Colportage-Literatur zuwenden, daher stelle ich namentlich an die Herren Verleger von Lieferungs-, Kunst- und Prachtwerken die Bitte, mich vor dem Erscheinen ihrer Novitäten durch rechtzeitige Zusendung von Circularen, Prospecten, Probeheften und Wahlzetteln etc. (wenn möglich direct per Kreuzband) zu unterrichten. Uebernahme von guten Colportage-Artikeln den Allein-